

## Kontakt

### Rufen Sie uns an

Merve Kara  
(Bildungsgangleitung) 0203 - 31733 - 2129  
kara@gbbk.de

Dr. Sabine Ricci  
(Bereichsleitung) 0203 - 31733 - 2150  
ricci@gbbk.de

und kommen Sie persönlich in die Schule.

### Anmeldung

Anmeldezeit 2 Wochen nach Ausgabe der Halbjahreszeugnisse

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses
- Impfnachweis Masern

### Sekretariat

Raum B 110 0203 - 31733 - 1202

### Schullaufbahnberatung

Raum B 111 0203 - 31733 - 2032

### Studienberatung

Andrea Bieniek 0203 - 31733 - 2032

## So erreichen Sie uns

Gertrud-Bäumer-Berufskolleg Duisburg

Städt. Schule der Sekundarstufe II  
Aus- und Weiterbildung,  
Berufliches Gymnasium und Fachschulen

Klößnerstraße 48  
47057 Duisburg

Telefon: 0203 - 31 733 - 0  
Fax: 0203 - 31 733 - 1209

info@gbbk.de  
www.gbbk.de



Fachoberschule (FOS)  
Schwerpunkte: Gesundheit und Soziales



- Ernährung und Haushaltsorganisation
- Sozialpädagogik
- Bekleidung, Floristik, Körperpflege
- Gesundheit
- Sozialpflege
- Berufliches Gymnasium und Fachoberschulen



## Die Fachoberschule am GBBK

Sie erleben die Fachoberschule Gesundheit und Soziales am GBBK als lebendigen und facettenreichen Bildungsgang, der ein breites Spektrum an Zukunftsperspektiven bietet. Motivierte und fachkompetente Lehrer\*innen bereiten Sie gezielt auf den Abschluss vor und beraten auf Wunsch hinsichtlich der weiteren schulischen und beruflichen Laufbahn.

## Abschluss mit Anschluss

- Erwerb der „vollen“ Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil) in den Schwerpunkten Gesundheit oder Soziales in nur zwei Schuljahren
- Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in praxisorientiertem Fachunterricht
- Übergang in das berufliche Gymnasium mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaften und Gesundheit zur Erreichung der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)
- Übergang in unsere Fachschulen für Sozialpädagogik oder Heilerziehungspflege

Darüber hinaus eröffnet sich Ihnen mit dem Abschluss (FHR) die Möglichkeit an jeder Fachhochschule in Deutschland zu studieren.

## Zugangsvoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (FOR) und
- ein Vertrag über ein einjähriges Praktikum

## Praktikum

Das Praktikum ist von zentraler Bedeutung für den Abschluss der „vollen“ Fachhochschulreife und erfolgt im ersten Jahr des Bildungsganges. Sie suchen die Stelle gemäß der möglichen Praktikumsorte des jeweiligen Schwerpunkts selbst. Dazu schließen Sie einen Vertrag mit einer sozialen oder gesundheitlichen Einrichtung. Bei Bedarf unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer Praktikumsstelle mit unserem Praktikumpool.

### Mögliche Praktikumsorte im Schwerpunkt Soziales

- Kindergärten
- Kinderheime
- Jugendzentren
- Sonderpädagogische Einrichtungen
- Krankenhäuser und Altenheime (Sozialer Dienst)

### Mögliche Praktikumsorte im Schwerpunkt Gesundheit

- Krankenhäuser und Kliniken
- Alten- und Pflegeheime
- Reha-Kliniken
- Apotheken (dann mit Wechsel des Praktikums in eine Pflegeeinrichtung nach 6 Monaten)

- **Praxen aller Art sind keine möglichen Praktikumsstellen!**

## Ihre Vorteile auf einen Blick

- Erwerb der „vollen“ Fachhochschulreife (schulischer und praktischer Teil) in den Schwerpunkten Gesundheit oder Soziales in nur zwei Schuljahren
- Vermittlung beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in praxisorientiertem Fachunterricht
- bei Bedarf Unterstützung bei der Praktikumsuche durch unseren Praktikumpool mit Stellen im sozialen und gesundheitlichen Bereich
- Begleitung während des Praktikums durch engen Kontakt zu den Praktikumsstellen
- Übergang in das berufliche Gymnasium mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaften und Gesundheit zur Erreichung der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)
- Übergang in unsere Fachschulen für Sozialpädagogik oder Heilerziehungspflege
- zahlreiche Beratungs- und Orientierungsangebote zur Berufs- und Studienwahl in der Jahrgangsstufe 12
- Lebensnaher und anschaulicher Unterricht mit motivierten und fachkundigen Lehrer\*innen